MATHIAS STIFTUNG

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

völlig unterschätzt wird in der medizinischen Welt die Existenz von Folgeerkrankungen, die sich im Laufe der Zeit aus schweren Venenschäden entwickelt haben.

Statistisch gesehen erleiden jährlich ca. 85.000 Menschen in Deutschland eine tiefe Venenthrombose, die in vielen Fällen die Ursache für Lungenembolien und PTS ist und in der Folge bei ca. 4 % zu schwer heilenden Wunden führt. Daneben stellen bekanntlich Krampfadern eine Volkskrankheit dar.

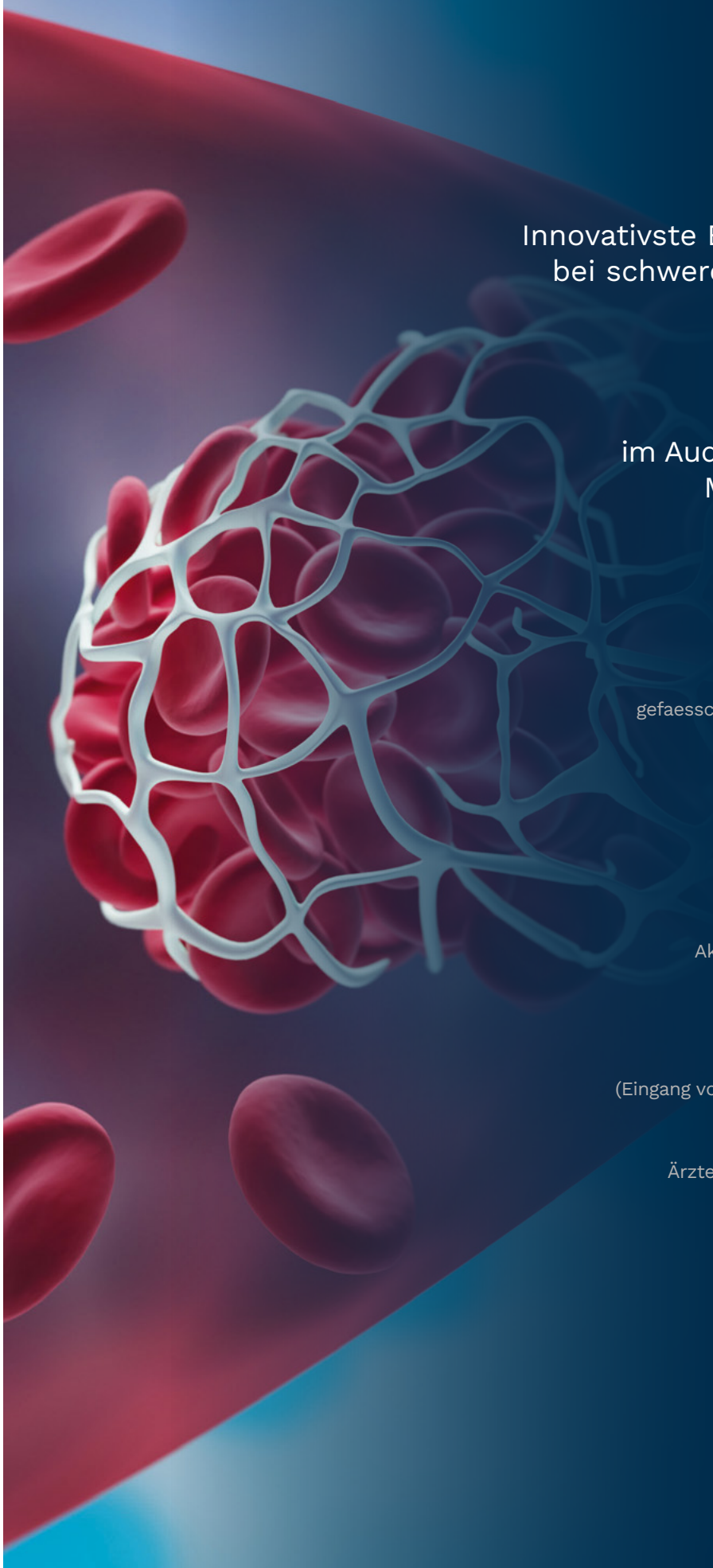
Die hier angebotene Veranstaltung stellt höchst innovative Behandlungsverfahren und -konzepte vor und zeigt Alternativen auf, die zu einer evidenten Verbesserung der Versorgungssituation führen können. Die Veranstaltung ist insofern für Ärzt:innen und medizinisches Assistenzpersonal gleichermaßen geeignet, um fachübergreifend, multidisziplinär und ganzheitlich im Sinne unserer Patient:innen zu handeln.

Seien Sie hiermit herzlich eingeladen!

Ihr Prof. Gerd Lulay
Chefarzt der Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie am Klinikum Rheine

Vorläufiges Programm

- 15:00 Uhr: **Begrüßung und Einleitung**
  Prof. Gerd Lulay
- 15:10 Uhr: **Interventionelle Rekanalisation von Tiefvenenthrombosen (akut und chronisch)**
  Prof. Gerd Lulay
- 15:40 Uhr: **Intraoperative Anwendung des IVUS im Hybrid-OP**
  Ojbek Schacher
- 16:10 Uhr: **Einsatz von Stammzellen beim chronischen Ulcus cruris**
  Dr. Andreas Hüllen
- 16:30 Uhr: **Einsatz moderner medizinischer adaptiver Kompressionssysteme (MAK)**
  Karin Marano
- 17:00 Uhr: **Diskussion und Zusammenfassung**
  Prof. Gerd Lulay
- 17:30 Uhr: **Imbiss und gute Gespräche**



MATHIAS STIFTUNG

Einladung

Workshop:
Innovativste Behandlungsmethoden
bei schweren Venenerkrankungen
und deren Folgen

Mittwoch, 10. April 2024
15:00 – 17:30 Uhr
im Audimax der Akademie der
Mathias-Stiftung Rheine

Kontakt

Ihre Zusage senden Sie bitte
bis zum **29.03.2024** per E-Mail an:
gefaesschirurgie-rheine@mathias-stiftung.de

Sekretariat
Telefon: 05971 42-4070
Telefax: 05971 42-34070

Veranstaltungsort

Akademie der Mathias-Stiftung Rheine
Audimax
Frankenburgstr. 31
48431 Rheine

(Eingang vom Parkplatz P1 an der Dutumer Str.)

Fortbildungspunkte sind bei der
Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt.

Mit freundlicher Unterstützung von:

medi GmbH & Co. KG

Boston Scientific

Phillips

RHEACELL GmbH & Co. KG